



HALLE ★ *Die Stadt*

## Informationsvorlage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **IV/2004/04353**  
Datum: 11.08.2004  
Bezug-Nummer.  
Kostenstelle/Unterabschnitt: 1.6100.650000  
Verfasser: Dr. Merk

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Stadtrat	29.09.2004	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff:** Information des Projektsteuerers IPM an den Stadtrat der Stadt Halle (Saale) "27. Quartalsbericht Straßenbahnneubaumaßnahme Halle-Neustadt/ Hauptbahnhof"

Ingrid Häußler  
Oberbürgermeisterin

## Anlagen:

GB II Planen, Bauen und Straßenverkehr

Halle, 06.08.2004

## 27. Quartalsbericht

### Projekt Straßenbahn Halle-Neustadt bis Riebeckplatz/Hauptbahnhof an den Stadtrat der Stadt Halle

#### **Planungsstand**

Im 1. Hauptabschnitt (Halle-Neustadt) werden noch Leistungen der Dokumentation, Abrechnung und die Zusammenstellung der Verwendungsnachweise (Fördermittel) erbracht.

Die Planung für die Baumaßnahmen am Riebeckplatz wurde fortgesetzt. Dies betrifft insbesondere die Planung der Umverlegung der Leitungstrassen und die Planung und Ausschreibung der Straßenbahnanlagen sowie der Bereiche für die Fußgänger und Radfahrer (untere Ebene).

Die Planung der Verkehrsführungszustände für die nächsten Bauphasen wurde weiter detailliert.

Zur weiteren Vorbereitung der Glasdächer und Läden im Bereich Riebeckplatz wurden Planungsleistungen (Ausführungsplanung) veranlasst. Für die innere Erschließung der Läden (Mediananbindungen), den Hochstraßenstützenwechsel und den Bahnhofsvorplatz wurden die Planungen fortgesetzt.

Die Planung für die nicht zum Straßenbahnprojekt gehörenden „Randprojekte“ Obere Leipziger Straße und Bahnhofsvorplatz wurden forciert. Die Ausschreibung der Bauleistungen für den Bahnhofsvorplatz wurde begonnen.

Entsprechend der Auflage des RP Halle/Landesverwaltungsamt ist die Baurechtschaffung für die Voßstraße im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für das Straßenbahnprojekt erforderlich (Bereich östlich Fußgängertunnel Waisenhausring bis zur Franckestraße Höhe Liststraße).

Das ergänzende Planfeststellungsverfahren für den Neubau der Voßstraße wurde im Mai 2004 begonnen.

Durch die Abhängigkeit von der städtischen Maßnahme „Neubau Voßstraße“ sind Behinderungen für das Projekt Straßenbahn Halle-Neustadt bis Hbf. zu erwarten.

Für den Projektbereich des Straßenbahnprojektes (Fußgängertunnel Waisenhausring bis Franckestraße) erfolgten zum überarbeiteten Teilentwurf weitere Abstimmungen mit den städtischen Ämtern und einigen Anliegern.

#### **Baurechtschaffung Bereich Innenstadt, 2. Hauptabschnitt**

Durch das RP Halle ist der Planfeststellungsbeschluss für den Bereich Mansfelder Straße bis östlich Franckplatz am 21. Dezember 2000 erfolgt.

Der Planfeststellungsbeschluss für den Bereich Hauptbahnhof und Riebeckplatz (Bauabschnitt 10 und 11) erfolgte am 21. Mai 2001.

Die weitere Baurechtschaffung des Bereiches zwischen Fußgängertunnel Franckesche Stiftungen und Franckestraße Höhe Liststraße ist abhängig vom Planfeststellungsverfahren Neubau Voßstraße.

#### **Grunderwerb**

Der Grunderwerb im 1. Hauptabschnitt (Halle-Neustadt) ist fast vollständig abgeschlossen. Im Bereich Mansfelder Straße bis Riebeckplatz/Hauptbahnhof wird der Grunderwerb vorbereitet (HAVAG, Liegenschaftsamt, Katasteramt). Im Bereich Mansfelder Straße bis

Franckeplatz sowie Riebeckplatz ist der Grunderwerb weitgehend erfolgt. Entsprechend der Bauablaufplanung wurden durch die Stadt Halle die Pachtverträge im Projektbereich gekündigt.

### **Fördermittelbewilligung**

Der für die Baumaßnahmen erforderliche Bewilligungsbescheid 2004 (BA 1 – 9 und 11) liegt mit reduzierten Ansätzen vor. Eine Erhöhung der Mittel für 2004 wurde in Aussicht gestellt.

Der Bescheid 2004 für das Straßenbahnprojekt Riebeckplatz (BA 10) ist wie beantragt erfolgt.

Die jährliche Mittelbereitstellung wird zwischen den Fördermittelgebern und der HAVAG abgestimmt. Auf Grund der Finanzsituation der HAVAG und der Stadt Halle ist die erforderliche Bereitstellung der Eigenmittel kritisch.

Für die städtebaulichen Ergänzungsmaßnahmen im Bereich des Riebeckplatzes und der Oberen Leipziger Straße liegt ein Bewilligungsbescheid für 2004 vor. Ein ergänzender Förderantrag wurde erarbeitet und eingereicht.

Für den Bahnhofsvorplatz wurde ein Förderantrag (Schnittstellenprogramm, NASA) eingereicht und bewilligt. Zurzeit erfolgen noch Verhandlungen mit der Deutschen Bahn AG zum Grunderwerb.

Durch die Stadt Halle erfolgen derzeit Verhandlungen mit dem Land zur Finanzierung zum Neubau der Voßstraße.

Ein Bewilligungsbescheid liegt noch nicht vor.

### **Abstimmungen mit der Telekom**

Die Telekom hat mit der HAVAG eine Vorfinanzierungsvereinbarung abgeschlossen. Hiernach erfolgt die vorbehaltliche Vorfinanzierung durch die Telekom. Auf Basis eines externen Gutachtens soll eine einvernehmliche Lösung zur endgültigen Finanzierung gefunden werden. Die Kostendaten der durch die Telekom durchgeführten Umverlegungsmaßnahmen (Mansfelder Straße bis Waisenhausring) liegen noch nicht vor.

### **Bauablauf**

#### **Bearbeitungsstand:**

Gegenwärtig wird an der Realisierung von 20 Baulosen gearbeitet. 111 Baulose sind bereits fertig gestellt.

Es sind folgende Schwerpunkte besonders zu benennen:

- **Erster Hauptabschnitt (Halle-Neustadt)**

Die Arbeiten im 1. Hauptabschnitt wurden abgeschlossen.

- **Straßenbahnanlagen und Straßenbaumaßnahmen in BA 6 und BA 7**

Die Arbeiten im Bereich Mansfelder Straße – Glauchaer Platz - Franckeplatz wurden abgeschlossen.

- **Ingenieurbauwerke BA 8**

Die Arbeiten zur Herstellung der Ingenieurbauwerke am Waisenhausring einschließlich der Erdarbeiten für die Straßenbahnrampe sind abgeschlossen. Der Gleisbau zwischen Franckeplatz und Fußgängertunnel wurde begonnen. Die Ausrüstung des Bahnunterwerkes 20 ist weit fortgeschritten.

- **Baumaßnahmen BA 9**

Die ersten Abschnitte der neuen Fahrbahnen der Franckestraße im östlichen Bereich des 9. Bauabschnittes sind baulich für den Endzustand hergestellt. Die Erneuerung des südlichen

Gehwegs in diesem Abschnitt wird derzeit abgeschlossen.

- **Baumaßnahmen BA 10**

Der Verkehr über die Straßenüberführung Riebeckplatz Ost konnte planmäßig freigegeben werden. Der erste Teilabschnitt des tangierenden Innenringes ist fertig gestellt. An der Straßenüberführung Riebeckplatz West erfolgen Komplettierungsarbeiten und nachfolgend der Straßenbau. Der Abbruch des alten Fußgängertunnels und des Rondells wurde entsprechend der Baufolge fortgesetzt. Aufwändige Maßnahmen zur Sicherstellung der Fußgängerbeziehung durch das Baufeld begleiteten die Bauarbeiten.

Der Straßen- und Gleisbau im Bereich der Magdeburger Straße hat die Voraussetzungen für die nächsten Verkehrszustände bereits geschaffen. Der Straßenbau im Bereich Merseburger Straße und Franckestraße sowie auf dem „Ernst-Toller-Platz“ ist weit fortgeschritten.

Die Versorgungsunternehmen sind mit umfangreichen Tätigkeiten zur Anpassung ihrer Anlagen an die neue Gestalt des Riebeckplatzes beschäftigt.

- **Brückenbaumaßnahme BA 11**

Der Bau der Eisenbahnüberführung Ost für die Güterzuggleise wurde planmäßig fortgesetzt. Die Aufträge zur Herstellung der Straßenbahntrasse im östlichen Bereich des Riebeckplatzes sind ausgelöst und befinden sich in der Vorbereitung.

### **Öffentlichkeitsarbeit**

Anfragen von Bürgern zur Planung und zum Baugeschehen wurden ausgewertet und beantwortet.

Im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen zum Umbau Riebeckplatz erfolgten Gespräche mit der Presse und dem Rundfunk.

Über die Planung und die Baumaßnahmen am Riebeckplatz wurden die Presse und der Rundfunk mehrfach informiert. Es erfolgten diverse Veröffentlichungen (u. a. MZ, MDR Radio).

Zum HAVAG City-Tag am 10. Juli 2004 auf dem Marktplatz wurde über das Projekt und den Baufortschritt informiert. Unter anderem erfolgten Erläuterungen durch den Landesverkehrsminister und die IPM-Projektleitung.

Im Bereich des Riebeckplatzes wurden Informationsposter mit der Grafik des zukünftigen Riebeckplatzes aufgehängt.

Die Verkehrseinschränkungen für die Baumaßnahmen werden regelmäßig von der Unteren Verkehrsbehörde in einer Verkehrskarte Halle erfasst.

Hierzu erfolgt eine kontinuierliche Abstimmung und Zuarbeit an die Untere Verkehrsbehörde der Stadt Halle sowie an die Presseabteilungen der HAVAG und der Stadt Halle.

Entsprechend dem Baufortschritt erfolgten Veröffentlichungen im Info-Magazin der Halleschen Verkehrs-AG „HALLEMOBIL“.

Auf den Internetseiten ([www.havag.com](http://www.havag.com) und [www.halle.de](http://www.halle.de)) wird zum Projekt fortlaufend informiert.